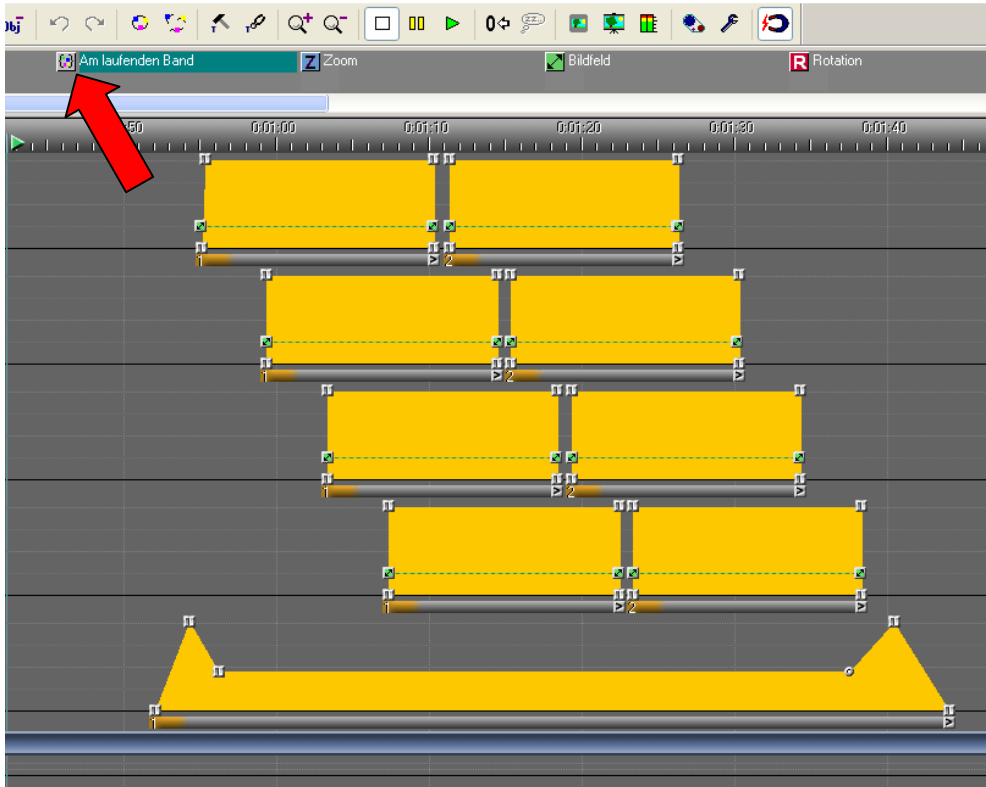


Makros in m.objects anlegen Tipp 231

Immer wiederkehrende Bild- oder Tonformationen können als Makro abgelegt werden.

Wie z. B. die nachfolgende Bildgruppe, die auf der virtuellen Leinwand kleine Bildchen **am laufenden Band** von unten nach oben wandern lässt. Siehe zweites Bild.



Die Bildgruppe (hier ohne Bilder gesetzt), wird einfach mit dem Gummiband markiert. Anschließend auf > **Bearbeiten > Makro erzeugen > Namen vergeben > O.K.** Und schon erscheint im Werkzeugfenster das Makro als Button. (Siehe roter Pfeil)

Diesen Button zieht man einfach in die Bildspuren.



Jetzt müssen die leeren Felder nur noch mit den geplanten Bildern versehen werden.

Hierzu öffnet man über „**Ansicht**“ den **Magazineditor**.

Per Doppelklick in ein leeres Feld öffnet man die Pic Datei und markiert sich die passenden Bilder.

Anschließend diese Bilder im Magazineditor gegen die leer

durchkreuzten Bilder austauschen und die jetzt leeren Bilder mit Rechtsklick löschen.

Diese Bildformation ist sehr gut geeignet, um am Ende einer Schau die wichtigsten Themen der Schau noch einmal **am laufenden Band** vorbeiziehen zu lassen. (Siehe Tipp 227)